

GALABAU PRAXIS

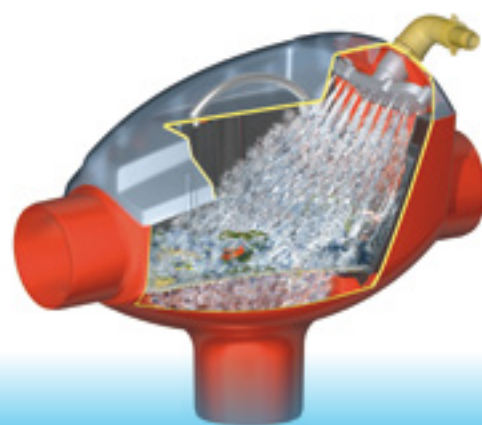
04-2013



Pflanzsicherung

Weiterentwicklung der Pfahlwurzel aus Eisen

Durch neutrale Untersuchungen, wie z.B. von SCHNEIDEWIND an der Forschungs- und Versuchsanstalt in Quedlinburg oder auch von BREHM, konnte die mit dem Innovationspreis ausgezeichnete Pfahlwurzel aus Eisen nochmals verbessert werden. Diese Innovationsimpulse... [... ab Seite 4](#)



Mehr Wasser –
weniger Wartung

[... ab S. 30](#)

NEUHEITEN 2013.

agria

Eine **agria**. Viele Möglichkeiten!

agria 3000 – die neue Einzweckfräse in drei Größen (9, 13 und 16 PS):

- vollhydraulische Profifräse
- sehr kompakte Abmessungen für Einsatz auf beengten Flächen
- Arbeitsbreiten 46 und 51 cm
- einfachste Bedienung
- sehr robust



agria 8100 WK 60 – die neue Wildkrautbürste:

- geringste Vibrationen durch schwingungs-gedämpften Führungsholm
- geringe Geräuschemission
- effiziente Beseitigung von Wildkraut durch viele Verstellmöglichkeiten



agria 5700 RC Hybrid 65 T, der neue ferngesteuerte Mäher/Mulcher:

- leistungsstarke Elektro-Fahrertriebe für das Raupen-fahrwerk, Benzinmotor für kraftvollen Mähantrieb
- Zero-Turn-Funktion für optimale Wendigkeit
- professionelle Fernbedienung mit Reichweite bis 300 m, dadurch keine lästigen Vibrationen, Lärm und Abgase
- geringe Bauhöhe für Mähen unter Hindernissen
- wahlweise Seitenauswurf oder Mulchen möglich



agria 4400 SM – der neue Schlegel- mulcher:

- hydrostatischer Fahrtrieb
- kompakte Bauweise, niedriger Schwerpunkt und serienmäßige Doppelbereifung
- Arbeitsbreiten 65 und 114 cm
- große Hangtauglichkeit



agria 5900 Cyclone 13 – das Multi- talent jetzt auch mit 13 PS erhältlich:

- innovative easy-control Bedieneinheit für deutlich leichteres und wendigeres Manövrieren der Maschine
- Holm-Aktivlenkung für intuitives Lenken mit minimalem Kraftaufwand
- LED-Beleuchtung



agria 4600 ASM 114 K – der neue Aufsitz-Schlegelmulcher:

- einziger Aufsitzer am Markt mit Zero-Turn-Lenkung über Lenkrad und Front-Schlegelmulchwerk
- sehr hohe Flächenleistungen und große Wendigkeit
- Komfortsitz mit vielen Verstellmöglichkeiten



Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, sich bei praktischen Vorführungen von der kompromisslosen Qualität der **agria**-Produkte zu überzeugen. Erfahren Sie den einzigartigen Bedienkomfort, die Funktionalität und die effiziente Arbeitserledigung unserer Universalgeräte hautnah.

Reservieren Sie sich einen unverbindlichen Testtermin bei Ihnen vor Ort.

Wenn Sie Interesse an einer solchen Vorführung haben, schicken Sie uns Ihre Anfrage bitte: per Fax an **06298 / 39-111** oder per E-Mail an **verkauf@agria.de** oder rufen Sie einfach an unter **Tel. 06298 / 39-102** und nennen Sie Ihren Wunschtermin für die Vorführung.

Für die erfolgte Vorführung erhalten Sie einen **Gutschein in Höhe von € 150,-**. Diesen Gutschein können Sie bei einem Kauf einer neuen **agria 3400** oder einer **agria 5900** Ihrer Wahl bei Ihrem **agria**-Fachhändler einlösen.

**Bestellen Sie eine
Vorführung und
erhalten Sie Ihren
Gutschein!**



Wir stellen aus: demopark + demogolf
Eisenach **Stand B 283**
23.-25. Juni 2013 www.demopark.de

Noch mehr Neuheiten gibt es unter **www.agria.de**

GUTSCHEIN
150€.

Für den Kauf einer neuen agria 3400 oder agria 5900

Ort der Vorführung: _____

Datum: _____

Name: _____

Adresse: _____

Agria Werke GmbH - 74219 Möckmühl

- 4** Pflanzsicherung: Weiterentwicklung der Pfahlwurzel aus Eisen von **arboa e.K. tree safety**
- 9** **GEFA Flower Design:** Professionelle Pflanzgefäße – jetzt auch im Mietservice!
- 10** **Floragard:** Blütenpracht in städtischen Blumenampeln und -kästen
- 12** Vermont Kompakt von **KANN** – Kleine Gartenmauer neu im Sortiment
- 13** Neuer Produkt-Katalog von **VOGT Baugeräte:** Zeitersparnis auf der Baustelle
- 14** Der neue beste Freund des Baumpflegers – Motorsägen von **Husqvarna**
- 16** **Probst:** Die mechanische Allround-Zange TSZ-UNI wird noch universeller!
- 17** **GEFA** Gesamtkatalog Nr. 11: Neuheiten rund um Baum, Boden und Wasser
- 18** Algen in Teichen umweltschonend bekämpfen
- 22** **ClickSonic AG:** Das Algenfrei-Paket für einen gepflegten Teich und klares Wasser



26 Ausgefeilte Technik für den automatischen Rasenmäher Tango von **John Deere**

- 24** **GEFAGuard®** schützt Grün und Infrastruktur
- 26** Ausgefeilte Technik für den automatischen Rasenmäher Tango von **John Deere**
- 30** Mehr Wasser – weniger Wartung: **GRAF** Minimax-Pro Filter für Erdtank Platin
- 33** Praktische Abschlussprüfung im GaLaBau – **Junggärtner** bieten Vorbereitungsseminar an
- 34** Die All-in-One-Branchensoftware mit echtem Multitasking von **mexXsoft**
- 35** Innovative ferngesteuerte Hybrid Rasenmäher-Raupe von **agriA**
- 36** Baumpraxisseminar im Schloss Dyck am 13. und 14. Juni 2013
- 38** **Nürnberger Baumpflege GmbH** – Schneller und sicherer: Fällarbeiten mit dem Fällkran
- 42** **Rumsauer GmbH:** Zwei funkferngesteuerte Großflächen- und Böschungsmäher



10 **Floragard:** Blütenpracht in städtischen Blumenampeln und -Kästen

44 IMPRESSUM



Pflanzung von 400 Bäumen in Kiew mit arbofix.
Kein Pfahl stört die Wirkung der Pflanzung.

Pflanzsicherung

Weiterentwicklung der Pfahlwurzel aus Eisen

Durch neutrale Untersuchungen, wie z.B. von SCHNEIDEWIND an der Forschungs- und Versuchsanstalt in Quedlinburg oder auch von BREHM, konnte die mit dem Innovationspreis ausgezeichnete Pfahlwurzel aus Eisen nochmals verbessert werden. Diese Innovationsimpulse von Seiten öffentlicher Institutionen stellen dabei einen wichtigen Beitrag zur stetigen Weiterentwicklung von arbofix dar.

Der nach bionischen Prinzipien entwickelte und europaweit patentgeschützte arbofix, welcher bei der Galabau in Nürnberg 2006 den Innovationspreis erhalten hatte, kann in der Zwischenzeit auf eine Felderfahrung von weit über 50.000 Pflanzungen zurückblicken. Hierbei kam es von Seiten der Anwender zu nur 5 Reklamationen: Dabei wurde offenkundig, dass 3 Reklamationen auf sog. Kunstballen, eine auf falsches Handling in Form einer weitgehenden Entfernung des Ballendrahtes und nur eine auf extrem hohe Windgeschwindigkeit in einer offenen Südwest-Sattellage auf einer Anhöhe im Schwarzwald zurückzuführen war. Man kann also festhalten, dass bis auf einen vernachlässigbaren Anteil, alle der in ganz Europa mit arbofix gesicherten Bäume die Orkane der letzten Jahre schadlos überstanden haben.

DIE IDEE HINTER DEM KONZEPT

- Unscheinbar, um den Gestaltungsauftrag des Landschaftsarchitekten nicht zu stören,
- schnell montierbar, um dem Galabauer und Bauherren einen Kostenvorteil zu verschaffen,
- am Bewegungsbedürfnis des Jungbaums orientiert, um ein gesundes Anwachsen vom ersten Tag der Pflanzung zu gewährleisten,
- keine Materialien, die im Boden nichts zu suchen haben
- ohne Nachsorge.

Die Pfahlwurzel aus Eisen erfüllt im Gegensatz zu anderen Lösungen als einzige alle diese Kriterien.

ZU DEN UNTERSUCHUNGEN VON BREHM ET AL

Wenn das Untersuchungsziel lautet, die maximal belastbare Sicherung zu finden, ist klar, dass der herkömmliche Dreibock als Gewinner hervorgeht. Er ist 26mal unnachgiebiger als der Jungbaum, den er sichert. Für wurzelnackte Ware war er bislang die einzige Möglichkeit der Sicherung, aber heute kommen die Bäume balliert aus der Baumschule. So ist heute der Dreibock eine Lösung aus vergangenen Zeiten und die überdimensionierte Sicherung kann durchaus Folgeschäden hervorrufen, wie die Untersuchung von WEISS gezeigt hat. Werden bei den Umziehversuchen der mit Unterflurverankerungen gesicherten Bäume zudem Stahlprofile am Stamm angebracht, vermeidet man, dass der Stamm bricht, eher der Ballen ausgekugelt wird. Als Belastungsgrenze zitiert der Autor Bezugswerte aus unseren für Zugversuche erstellten Lastanalysen (WESSOLLY/ERB Handbuch der Baumstatik und Baumkontrolle). Diese Lastanalysen wurden jedoch für relativ starre Altbaumkronen aufgestellt, um einen Bezug für die Messwerte von Inclino- und Elastometer zur Stand- und Bruchsicherheitsermittlung zu erhalten. Dagegen sind junge Bäume aus der Baumschule wegen der dünnen Kronenteile wesentlich nachgiebiger als Großbäume und besitzen somit einen deutlich geringeren Luftwiderstands-Beiwert. Hinzu kommt, dass der Pflanzschnitt nach FLL Baumpflanzempfehlung 2013 die Kronenprojektionsfläche und damit die Belastung im Sturm nochmals reduziert.



In dieser Untersuchung wurde jedoch vergessen zu überprüfen, ob die Stämme die angesetzten Lastwerte ausgehalten hätten. Man kann dies leicht nachholen, indem man die rechnerische Bruchlast des Stammes ermittelt und vergleicht: Die auftretende Biegespannung ist das Moment (Kraft mal Hebelarm) aus der Lastanalyse im Verhältnis zum Widerstandsmoment. Letzteres errechnet sich näherungsweise aus $0,1 \cdot \text{Stammdurchmesser}^3$. Die Biegespannung vergleicht man mit der Festigkeit aus dem Stuttgarter Festigkeitskatalog aus dem o.a. Handbuch. Bei dieser Berechnung stellt sich heraus, dass bei dieser Auskugelungs-Untersuchung nur der stärkste Baum nicht vorher gebrochen wäre. Die Versagenslasten lagen somit bei 4 von 5 von BREHM untersuchten Bäumen oberhalb einer möglichen Belastung im Orkan. Der Schluss, der Dreibock sei die bessere Lösung, ist somit unbegründet.

Warum also mit Kanonen auf Spatzen schießen und den deutlich überdimensionierten Dreibock einsetzen, wenn andere Möglichkeiten bei guter Pflanzqualität ebenfalls funktionieren? Die über 50.000 erfolgreichen Pflanzsicherungen mit arbofix und die 30-jährige Erfahrung von platibus hätten den Autor der Studie eigentlich nachdenk-

lich machen müssen. Denn was ist beweiskräftiger – die Beobachtung der Wirklichkeit oder ein beschränkter Versuchsaufbau? Letzterer wird zwar immer zu einem Ergebnis führen. Ob er jedoch die Wirklichkeit abgebildet hat, ist bei aller Detailgewissenhaftigkeit nicht unbedingt gegeben. Falsche Bemessungsgrundlagen führen oftmals zu falschen Rückschlüssen.

Bei der Favorisierung des Dreibocks durch BREHM sei noch auf die Untersuchungen von H.WEISS AFZ 8/2010 an 900 Linden auf dem BMW Gelände in Leipzig verwiesen: Er hat festgestellt, dass aufgrund von Fehlentwicklungen durch die Anbindung an Dreiböcken nach deren Entfernung 3 bis 4 Jahre später 13,5 % der Bäume geworfen oder schräg standen und 14 % angebrochen oder ganz gebrochen waren.

Das ist bei diesem nicht kleinen Feldversuch ein Verlust von 27,5 %. Das mag ein Extrembeispiel sein. Aber dennoch: Dem steht eine vernachlässigbare Ausfallquote beim arbofix (s.o.) gegenüber.

Interessant hierzu ist natürlich zu wissen, wie lange ein richtig eingepflanzter Baum auf die Hilfe seiner Sicherung angewiesen ist. Im August 2012 hatten wir die Gelegenheit einen im Mai 2012 mit

arbofix nach dem LEONBERGER Verfahren eingepflanzten Feldahorn auszugraben. Er war von einem Radlader angefahren worden und im Stamm abgebrochen. Dabei hatte sich die mit arbofix gesicherte Wurzel in keiner Weise sichtbar bewegt, kein Bodenriss hatte sich aufgetan. Das Ergebnis spricht für sich. In 3,5 Monaten hatte die Pflanze ringsum einen dichten Wurzelzuwachs von 35 cm getätigt. Ausgehend von einem 60er Ballen bedeutet das eine Vervierfachung des Wurzelvolumens bzw. Gegengewichts.

ZU DEN UNTERSUCHUNG VON SCHNEIDEWIND

Auch SCHNEIDEWIND kam auf die Idee, das europaweit patentgeschützte arbofix-Prinzip zu untersuchen.

Die ersten Pflanzungen wurden daraufhin in Quedlinburg bei der LLFG von einer Mannschaft vorgenommen, die das innovative Prinzip erstmals zu Gesicht bekam. Natürlich tat man sich dort anfangs schwer und war der Meinung, das ginge nur

mit schwerem Gerät, was dann auch ein Mitbewerber so kommunizierte. Bei der zweiten Pflanzung im November 2007 waren der Autor sowie SCHÖPE als Instruktoren anwesend. Dabei wurden Pflanzzeiten von ca. 3 bis 4 Minuten festgehalten.

SCHNEIDEWIND hat jetzt nach 5 Jahren die Bäume ausgegraben und verglichen (Jahrbuch der Baumpflege 2013). Dabei wurde festgestellt, dass es bei kleinen Ballengrößen zu Kontakten zwischen arbofix und der Wurzel gekommen war. Das sollte auf jeden Fall vermieden werden. Dennoch darf zu den sog. Kontakt- bzw. Verletzungsstellen angemerkt werden, dass keine 10 cm davon entfernt der volle Querschnitt der gerodeten Grobwurzel offen liegt. Die Ergebnisse der Untersuchung an der LLFG zeigen uns, dass hier eine größere Toleranz gegenüber abweichenden Entnahmetechniken von Nöten ist, um diesen Kontakt zwischen Wurzel und arbofix zu vermeiden. Denn je kleiner der Ballen, umso gravierender sind Ungenauigkeiten bei der Entnahme.

Explosionsartige Wurzelentwicklung nach 3 Monaten (Mai bis August) mit arbofix und Leonberger Substrat.





Verkürzte und veränderte Spitzen bei AF 35 und af 40 im Vergleich zu den Basisexemplaren. Damit werden die arbofixe toleranter gegenüber Ungenauigkeiten bei der Entnahme in den Baumschulen.

In Folge dieses Ergebnisses bieten wir jetzt Ausführungen an, bei denen die Spitzen der Größen af 35 und af 40 deutlich verkürzt sind und gleichzeitig – wie beim af 65 – die Spitzenfläche im Sinn eines noch festeren Sitzes verdreifacht wurde. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ **arbofix Pflanzensicherung**
- ▶ **arbofix Funktion**
- ▶ **arbofix Handling**
- ▶ **arbofix Flyer**



GEFA Flower Design: Professionelle Pflanzgefäße – jetzt auch im Mietservice!

Krefelder Unternehmen arbeitet mit niederländischer Firma Flower and Shower zusammen – Kunde hat die Wahl zwischen Kauf oder Miete

Professionelle Pflanzgefäße an Lichtmasten oder punktuelle Verschönerungen mittels Pflanztürmen haben sich als fester Bestandteil in unseren Innenstädten etabliert. Um Städten und Kommunen noch mehr Service bieten zu können, besteht ab sofort die Möglichkeit professionelle Pflanzgefäße auch zu mieten.

Seit Anfang 2013 arbeitet die GEFA eng mit dem niederländischen Unternehmen Fower and Shower zusammen. Unser Partner bietet einen umfassenden Service, angefangen von der Vermietung der Pflanzgefäße, über die Bepflanzung bis hin zu



Pflege und Abbau der Elemente. Je nach Bedarf bekommen Sie ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot. Entscheiden Sie, ob Sie unsere Flower Design Elemente erwerben oder lieber auf den Mietservice zurückgreifen möchten. Bei der GEFA erhalten Sie alles aus einer Hand. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► www.gefa-fabritz.de

► www.ausschreiben.de



Blütenpracht in städtischen Blumenampeln und -kästen

Floragard: Aquaflora Kultursubstrat für kommunale Gartenarbeiten

Hängekörbe an Laternen, Blumenkästen in der Fußgängerzone – viele Kommunen verschönern ihre Innenstädte in Frühjahr und Sommer mit Blühpflanzen. Damit für deren regelmäßige Pflege der Personalaufwand so gering wie möglich ausfällt, bietet Erden- und Düngerspezialist Floragard der städtischen Grün- und Gartenpflege das Kultursubstrat Aquaflora. Das Produkt enthält Langzeitdünger sowie ein Wasserspeichergranulat und wird je nach Anwendungsbereich und Pflanzzeit in vier verschiedenen Rezepturen geliefert. Es ist im Fachhandel und im direkten Vertrieb erhältlich.

Dank ihrer physischen und chemischen Beschaffenheit sind die vier Aquaflora Substrate für die Art des Topfens angepasst, wie sie kommunale Gärtner durchführen. Das Basissubstrat Aquaflora 0 enthält einen wasserlöslichen Startdünger.

Aquaflora 4 und 6 sind so genannte teil- und vollbevorratete Substrate, die neben der Startdüngung noch umhüllten Langzeitdünger im Verhältnis von vier beziehungsweise sechs Kilogramm pro Kubikmeter enthalten. Dies deckt zu einem großen Teil den Nährstoffbedarf der Pflanzen. Eine flüssige Nachdüngung ist je nach Pflanzenart und Witterungsverlauf bei Aquaflora 4 erst circa ab Juli nötig. Bei Aquaflora 6 ist ab August die weitere Flüssigdüngung erforderlich.

SUBSTRAT FÜR ÖKOLOGISCHEN GARTENANBAU

Mit Floradur Plant Aquaflora Bio bietet Floragard ein torfreduziertes Bio-Pflanzsubstrat, das organische und organisch-mineralische Naturdünger enthält und sich somit ideal für den ökologischen Gartenbau eignet. Als Inhaltsstoffe sorgen Torf und Kokosmehl für hohes Porenvolumen und einen guten Wasser- und Lufthaushalt. Perlite erhöht die Luftkapazität und verbessert die Drainage. Durch den Zusatz von Grünschnittkompost verbessert sich die mikrobielle Aktivität des Substrats. Dies trägt zur guten Nährstoffversorgung bei. Eine kurz- und mittelfristige Versorgung der Pflanzen mit natürlich gebundenen Nährstoffen gewährleisten auch die Naturdünger Flora Bio-Mix und Phytogriess. Bei Verwendung von Floradur Plant Aquaflora Bio empfiehlt es sich, je nach Pflanzen-



Aquaflora Kultursubstrate wurden speziell für den Einsatz in Hängekörben und Blumenkästen entwickelt.

art vier bis sechs Wochen nach der Bepflanzung mit einer kontinuierlichen Nachdüngung zu beginnen. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► www.floragard.de



Vermont Kompakt von KANN Kleine Gartenmauer neu im Sortiment

Einsatzmöglichkeiten für Mauern gibt es viele: Von der Einfriedung oder dem Sichtschutz im Privatgarten über die Anlage von Terrassierungen bis zur Beeteinfassung sind Mauern ideale Gestaltungselemente. Dabei kommt es nicht auf die Höhe an; auch niedrige Mauern schaffen Struktur und sorgen so im Garten für ein spannendes Raumerlebnis. Speziell für diesen Fall hat KANN jetzt das Mauersystem Vermont um eine leichte und niedrige Variante ergänzt. Mit der neuen Version Vermont Kompakt lassen sich auf einfache Weise kleine Gartenmauern sowie Beet- und Terraseneinfassungen erstellen.

Wie ihre große Schwester auch, überzeugt Vermont Kompakt durch ihren natursteinartigen Charakter, kombiniert mit den Vorzügen des Betonsteins. Durch ihre schlanken Abmessungen mit einer Mauerbreite von nur 15 cm eignet sie sich auch für kleinere Gestaltungslösungen, ohne viel Platz in Anspruch zu nehmen. Das Mauersystem besteht aus Grund- und Endelementen mit den Maßen 30 x 15 x 12 cm sowie einem Halbelement mit der Abmessung 15 x 15 x 12 cm. Mit einem Gewicht von nur 12,7 kg (für das Grund- und Endelement) lassen sich die Steine einfach versetzen. Vermont Kompakt zeichnet sich durch eine gebrochene sowie gekollerte Oberfläche und zwei

Sichtseiten aus. So lassen sich auch freistehende Mauern ohne Probleme erstellen.

Dank ihrer natürlich wirkenden Optik fügt sich die Vermont Kompakt in nahezu jede Umgebung ein. Die drei Farbvarianten Muschelkalk-nuanciert, Nero Bianco und Nebraska Kies unterstützen die harmonische Wirkung und finden sich auch bei den großen Vermont-Mauervarianten. So lässt sich, je nach Einsatzbereich, die passende Mauer finden und ein in sich geschlossenes Gestaltungskonzept erzielen. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► [Vermont® Kompakt](#)

Der neue beste Freund des Baumpflegers

Mit der neuen T536 LiXP hat Husqvarna eine Tophandlesäge mit Akkubetrieb speziell für Baumpfleger auf den Markt gebracht. Sie bietet die gleiche Kraft und Mobilität wie ein benzinbetriebenes Gerät, aber ohne Benzin. So wird die anspruchsvolle Arbeit in den Baumwipfeln leichter als je zuvor.



Die neue Tophandlesäge T536 LiXP von Husqvarna wurde speziell für anspruchsvolle Baumpfleger entwickelt.

Motortyp: Bürstenlos (BDLC)



Die neue Akku-Serie von Husqvarna umfasst insgesamt drei Motorsägen: die 436 Li, die 536 LiXP und nicht zuletzt die Tophandlesäge T536 LiXP. Letztere wurde speziell für anspruchsvolle Baumpfleger entwickelt. Genau wie alle anderen Akkugeräte von Husqvarna ist die T536 LiXP äußerst vibrationsarm, leise und frei von direkten Emissionen. So kann der Baumpfleger sehr komfortabel in einer abgasfreien Umgebung tätig sein – ideal für die Arbeit in den Baumwipfeln.

HÖCHSTE LEISTUNG UND BESTE ERGONOMIE

„In der Entwicklungsphase wurde absolut nichts dem Zufall überlassen. Das Ziel war es, dass die Säge sich wie eine natürliche Verlängerung des Arms ihres Bedieners anfühlt. In die Mechanik übertragen bedeutet dies: Geringes Gewicht, angenehme Ergonomie und eine intuitive Bedieneinheit. Kurz gesagt: Hohe Effizienz durch Einfachheit“, sagt Pierre Lanquist, Produktmanager bei Husqvarna in Schweden.

Leistung und Ergonomie sind von äußerster Wichtigkeit für einen Baumpfleger. Gleich auf den ersten Blick ist erkennbar, dass die T536 LiXP diese beiden Anforderungen in höchstem Maße erfüllt. Die Säge ist mit einer TechLite-Schiene* ausgestattet, die signifikant leichter ist als eine übliche professionelle Schiene mit austauschbarer Schienenspitze.

Alles in allem ist sie die erste Wahl der Experten und bereit für den sofortigen Einsatz.

Die T536 LiXP ist jedoch nicht nur auf einfache Bedienung ausgelegt. Sie liefert auch eine beeindruckende Leistung dank des bürstenlosen Motors, der im Vergleich zu herkömmlichen 2-Bürsten-Motoren eine um 25 Prozent höhere Effizienz bietet. Das hohe und konstante Drehmoment erzeugt eine Kettengeschwindigkeit von 20 Metern pro Sekunde, was sie zur leistungsstärksten Akku-Motorsäge macht, die derzeit auf dem Markt ist. Die Säge ist mit der savE-Technologie* von Husqvarna ausgestattet, die mit einem einfachen Knopfdruck aktiviert werden kann. Sie optimiert die Betriebszeit, um aus jeder Akkuladung die maximale Leistung herauszuholen.

Alle Akkuprodukte von Husqvarna gehören zu einem Wechselsystem. Somit kann der Akku über die komplette Bandbreite der professionellen Maschinen getauscht werden. Die T536 LiXP ist separat erhältlich oder als Set mit zwei Akkupacks und einem Schnellladegerät, das vom Start weg ein unterbrechungsfreies Arbeiten ermöglicht. (am) ■

*SaveE, TechLite und XP sind eingetragene Warenzeichen der Husqvarna AB, Stockholm.

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ **HUSQVARNA T536 Li XP**
- ▶ **Weitere Motorsägen**



Die mechanische Allround-Zange TSZ-UNI wird noch universeller!

Mit den neu entwickelten Stahlgreifpratzen TSZ-UNI-WB-SQ ist die Trittstufenversetzzange TSZ-UNI von Probst jetzt noch vielseitiger: Selbst roh behauene Steinquader bis 600 kg können versetzt werden. Mit wenigen Handgriffen können die optional erhältlichen Pratzen angeschraubt werden.

Die beliebte Zange mit einer Öffnungsweite von 50 bis 600 mm eignet sich zum Greifen und Versetzen von Trittstufen, Bordsteinen, Randwinkeln, L-Steinen und dergleichen mit einem Hebezeug. Selbst konisch zulaufende Bordsteine werden mit der TSZ-UNI sicher gegriffen, weil die Zangenbacken mit 185 mm Eintauchtiefe über den konischen Bereich hinabreichen.

Mit der als Zubehör erhältlichen Einstecktasche TSZ-UNI-ET mit Einhängeöse und Handdrehvorrichtung läßt sich die Allround-Zange auch mit den Gabelzinken eines Staplers aufnehmen. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► [Probst Trittstufenversetzzange TSZ](#)

GEFA Gesamtkatalog Nr. 11

Neuheiten rund um Baum, Boden und Wasser

Kurz vor der ersten Pflanzsaison präsentiert GEFA seinen brandneuen Gesamtkatalog Nr. 11 und informiert über aktuelle Entwicklungen aus dem Hause GEFA. Erfahren Sie mehr über die Neuheiten rund um Baum, Boden und Wasser sowie praxisingerechte Produkte und Lösungen. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Instituten sind dabei wieder innovative Produkte entstanden, die das Unternehmen auf den folgenden Seiten präsentiert. Selbstverständlich kurz und bündig aufbereitet und mit Preisen versehen. Im Einzelnen handelt es sich um: GEFA Arbotape - Erste Hilfe bei Anfahrschäden: Biologisch

abbaubare Folie zur Wundversorgung, GEFA Premium+ Baumbindung: niedrige Anbindung + weniger Material = wachstumsgerechtere Befestigung, Ride Edge – Erweiterung der Produktpalette rund um das Thema Randeinfassung, TREELOCK®: Neue Hilfe beim Handling, Stockosorb 660: Der innovative Wasserspeicher – jetzt noch effektiver, Mykorrhiza: nützliche Bakterien – besseres Ergebnis, Flower Design: Neue Partnerschaft mit Mietservice für Blumenampeln & Co. sowie Greendrop: Frühbezugsangebote.

Hier klicken!

Klicken Sie einfach auf die eBroschüre, um das interaktive PDF online zu öffnen!

Ein Service von
GEFA Produkte Fabritz GmbH
Elbestr. 12
47800 Krefeld
Tel.: +49 (0) 2151 - 49 47 49
Fax: +49 (0) 2151 - 49 47 50
info@gefa-fabritz.de
www.gefa-fabritz.de





Abb. 2: Fadenalgen

Algen in Teichen umweltschonend bekämpfen

Bereits einfache Maßnahmen helfen, das Wasser klar zu halten

Mit den warmen Sonnenstrahlen sind sie wieder da: Algen, die Garten- und Schwimmteiche sowie Wassergärten verschmutzen. Zuerst wird das Teichwasser trüb, hervorgerufen durch eine Massentfaltung von Schwebealgen (Abb. 1, nächste Seite), später entwickeln sich oft auch Fadenalgen (Abb. 2), welche sich an Wasserpflanzen hängen und sie umwachsen, wolkige Fadenknäuel im Wasserkörper bilden und als blasenhaltige grünbraune Algenmatten an der Wasseroberfläche treiben.



Vielfach greifen Gartenbesitzer zu Chemikalien, um das unschöne und ärgerliche Wachstum zu beseitigen und die Trübung der Gewässer zu beenden. Wenn Gärtner jedoch umweltschonender vorgehen möchten, dann bieten sich auch Alternativen.

WIE FUNKTIONIERT EIN GARTENTEICH?

Ein natürlicher Teich ist ein seichtes, stehendes Gewässer mit geringem Wasserumsatz. Normalerweise hat ein Teich weder Zufluss noch Abfluss. Wasser dringt diffus als Regenwasser von der Umgebung ein und verlässt den Teich durch Verdunstung. Algen sind Pflanzen (z.B. Grünalgen) oder auch Bakterien (z.B. Blaualgen), welche ihre Lebensenergie von der Sonne mit Hilfe der Fotosynthese beziehen. Dazu benötigen sie Nährstoffe, wie CO₂, Phosphat, Nitrat und viele andere mehr. In unseren gemäßigten Breitengraden fördern im Sommerhalbjahr längere Tage, intensivere Sonnenstrahlung sowie höhere Temperaturen das Wachstum von Pflanzen und Algen. Während wurzelbildende Wasserpflanzen (z.B. Schilf, Hahnenfußgewächse, Laichkraut, Wasserpest) ihre Nahrung vorwiegend aus dem Boden beziehen, sind Algen und Schwimmpflanzen (z.B. Wasserlinsen) auf die Nährstoffe im Wasser angewiesen. Absterbende Algen, Schwimmpflanzen und Kleintiere sinken auf den Teichboden, bilden dort einen flaumigen Teppich aus Detritus (organischem Abfall) und werden mit Hilfe von Sauerstoff wieder zu Pflanzendünger (anorganischen Nährstoffen) zurückgebildet. Damit schließt sich der Stoffkreislauf in einem gesunden Kleingewässer. Wasserpflanzen, Fadenalgen und Detritus bieten kleinen Wassertieren (Kleinkrebse, Milben, Insektenlarven, Würmchen, Schnecken, Amphibien etc.) Lebensraum und Zuflucht vor Fressfeinden. Mikroskopisch kleine Schwebelalgen und Detritus dienen ihnen als Nahrungsgrundlage. Ein natürlicher Teich (Tümpel) verlandet innerhalb weniger Jahrzehnte, weil er auch stark abhängig ist von der Umgebung. So kann Humus und Dünger aus Wiesen und Gärten eingeschwemmt werden. Zudem belastet herbstlicher Laubfall den Teich mit organischem Material.

Aus diesen ökologischen Zusammenhängen lassen sich ein paar einfache gärtnerische Maßnahmen ableiten, um Massenentfaltungen von Schwebelalgen und Fadenalgen in Grenzen zu halten; denn Sie müssen nicht vollständig eliminiert werden, da sie ja auch Lebensraum und Nahrungsgrundlage für andere Teichbewohner sind.

Abb.1: Schwebealgen



EINFACHE MASSNAHMEN

- Schon beim Teichbau sollte darauf geachtet werden, dass der Teich nicht voll der Sonne ausgesetzt ist, sondern beschattet wird. Dies begrenzt das Algenwachstum.
- Speisen Sie den Teich nicht künstlich mit Wasser. Ein Wassereintrag, kombiniert mit einem Abfluss, fördert das Algenwachstum, weil auch noch so sauberes Wasser stetig neue Nährstoffe (Mineralsalze) in den Teich befördert. Ein Teich sollte somit möglichst nicht zusätzlich mit Wasser versorgt werden. Natürlicher Niederschlag reicht in der Regel aus.
- Die unmittelbare Umgebung des Teiches sollte nicht gedüngt werden, weil sonst Regenwasser den Dünger in den Teich schwemmt. Dies fördert Algenwachstum.
- Ein natürlicher Wassertümpel oder ein Teich mit wenigen Kubikmetern Wasser ist nicht mit Fischen besiedelt. Wenn Sie Fische in den Gartenteich einsetzen, nehmen Sie damit einen erhöhten Nährstoffumsatz in Kauf, der das Algenwachstum ankurbelt. Aus einem Gramm

Fischfutterpellets (Trockengewicht) können bis zu zehn Gramm Algenbiomasse (Nassgewicht) entstehen.

- Das Abdecken der Teichoberfläche mit einem Netz im Spätherbst verhindert den Eintrag von Falllaub. So kann der Nährstoffeintrag reduziert werden.
- Wenn sich dennoch Fadenalgen oder Wasserlinsen im Teich breit machen, sollten Sie diese periodisch abfischen und außer Reichweite des Teiches bringen. Dadurch werden dem Teich kilogrammweise Nährstoffe entzogen und aus dem Wasserkreislauf entfernt.

WEITERGEHENDE MASSNAHMEN

Mit folgenden zusätzlichen technischen Mitteln kann Algenwachstum nachhaltig unter Kontrolle gehalten werden:

- **Ultraschallung:** Mit Ultraschallung lässt sich übermäßiges Algenwachstum in Teichen mit geringem Aufwand bekämpfen, in Grenzen halten oder vermeiden. Für Mensch und Tier ist Ultraschall harmlos. Da Schallwellen nicht in die Kategorie der elektromagnetischen Wellen gehören, erzeugen sie auch keinen schädlichen Elektromog.
- **Schlamm-sauger:** Da abgestorbenes organisches Material auf dem Teichgrund noch immer gebundene Nährstoffe enthält, welche wieder zurück in den Wasserkreislauf gelangen können, empfiehlt es sich, das Sediment auf dem Teichboden alle paar Jahre mit einer Saugvorrichtung (Schlamm-sauger) vorsichtig zu entfernen. Dies ist gleichzeitig auch ein probates Mittel gegen die schleichende Verlandung des Teiches.

Autor: Dr. Peter Bossard, Limnologe

EXPERTS
FOR GROWTH



Städte atmen auf.

Bodenverbesserung

Bewässerungsdüngung

Pflanzenschutz

Düngung



■ **Bäume verbessern das Stadtklima und die urbane Lebensqualität. Sie produzieren Sauerstoff, binden Kohlendioxid, filtern Staub und Lärm.**

Floranid® Baumkraft unterstützt diese Funktionen nachhaltig durch Förderung eines gesunden Baumwachstums. Die kali- und magnesiumstarke Nährstoffformulierung kombiniert mit dem Nutzorganismus *Bacillus subtilis* Selektion E4-CDX® sorgt für vitale Wuchskraft, optimale Wurzelentwicklung und erhöhte Stresstoleranz der Stadtbäume.



COMPO EXPERT ist durch jahrzehntelange Forschungsarbeit der kompetente Partner für die moderne Düngung von Stadtbäumen und urbanen Pflanzungen.

Weitere Informationen finden Sie in unserem „Ratgeber Stadtbäume“ oder unter www.compo-expert.de



Das Algenfrei-Paket

Für einen gepflegten Teich und klares Wasser



Im Frühling ist eine Teichreinigung ganz wichtig, um die gebündelten Nährstoffe, sprich Verunreinigungen, wie abgestorbene Algen, Blätter und Schlamm, aus dem Wasser zu entziehen. Möglich ist das beispielsweise durch einen Profi Teichschlamm-sauger. Zur Teichreinigung gehört ebenso die gefilterte Wasserrückführung mit einem Feinfilter. So wird gleichzeitig alles fit für den Sommer.



ALGENBESEITIGUNG AUF UMWELTFREUNDLICHE ART MIT DEM G-SONIC ULTRASCHALLGERÄT

Klick für Klick mit Tönen im Ultraschallbereich wird auf eine sanfte und umweltfreundliche Art die Alge buchstäblich unter Stress gesetzt. Chemikalien sind somit unnötig. Durch aufeinanderfolgende Klicktöne im Ultraschallbereich von 25 bis 55 Kilohertz wird die Vakuole, der Kern des Einzelers, in permanente Schwingung versetzt.

Das **G-Sonic Ultraschallgerät unterdrückt die Algen** unter dem ganzen Jahr.

DER ALGENFREI-TEICHAUGER

Der Algenfrei-Teichsauger mit einer 8000 l/h starken Absaugleistung ist für jeden Einsatz im Teich geeignet. Der **Teichschlammsauger für den Gartenteich** bietet eine grosse Saugkraft um Sedimente aus 2,5 m Tiefe abzusaugen. Bodensedimente

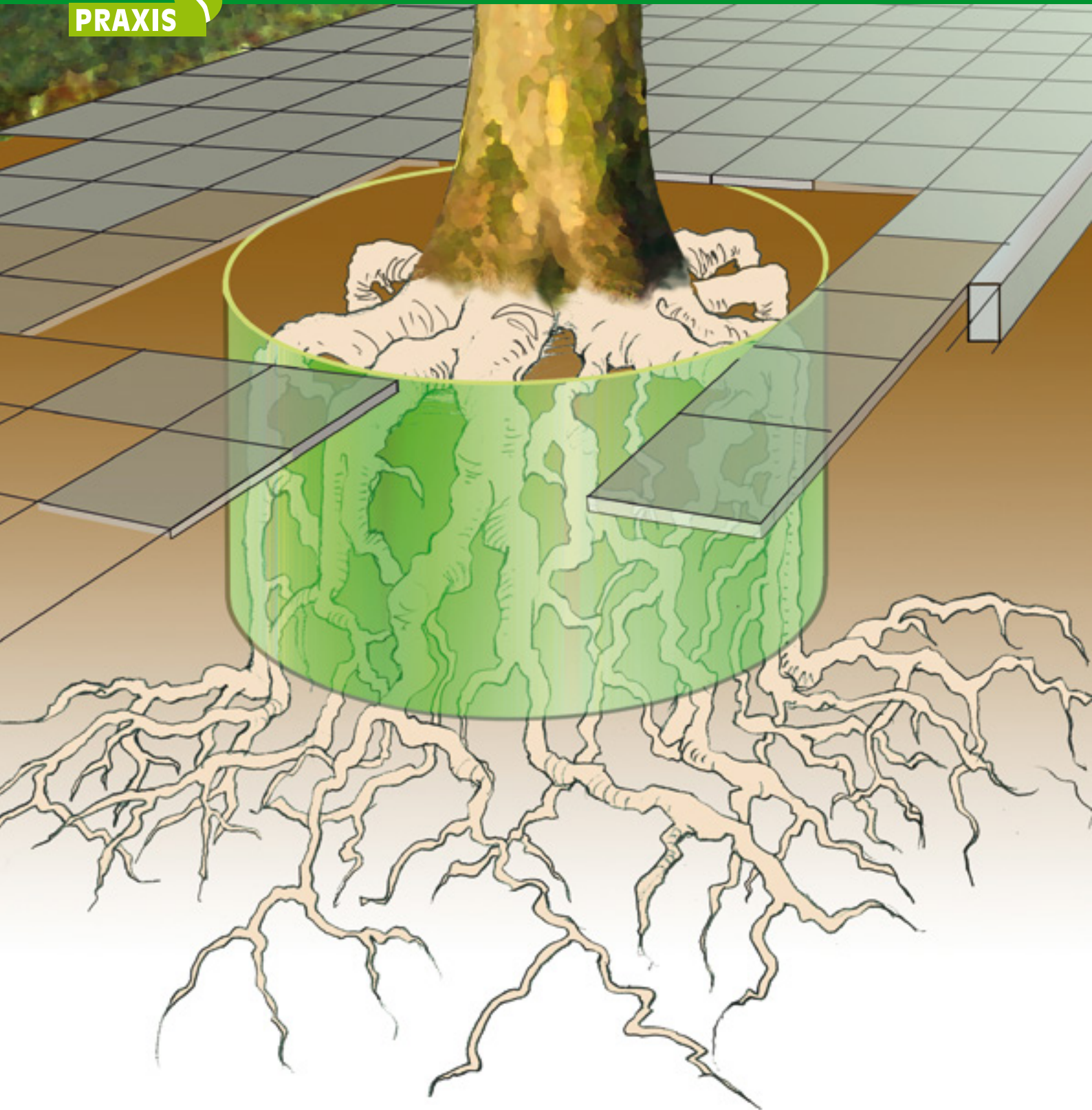
werden durch abgestorbene Pflanzen und Algen gebildet und setzen sich am Teichgrund ab. Diese Nährstoffe müssen aus dem Teich regelmässig entfernt werden.

DER ALGEN-FEINFILTER

Mit dem **Algen-Feinfilter zur Wasserrückführung** wird das abgesaugte Wasser durch eine mechanische Feinfiltration in den Teich zurückgeführt. Am Feinfilter-Metallsiebelement sind drei Maschenweiten von 60, 120 und 250 Mikron Durchmesser angebracht. Schmutzstoffe, welche grösser als die Nennmaschenweite der Edelstahlsiebelemente sind, werden abgeschieden. Die Schmutzpartikel rutschen an dem Metallsieb nach unten, wo sie von Hand manuell entnommen werden können. Das gereinigte Wasser läuft über die zwei Auslaufrohre zurück in den Teich. (am) ■

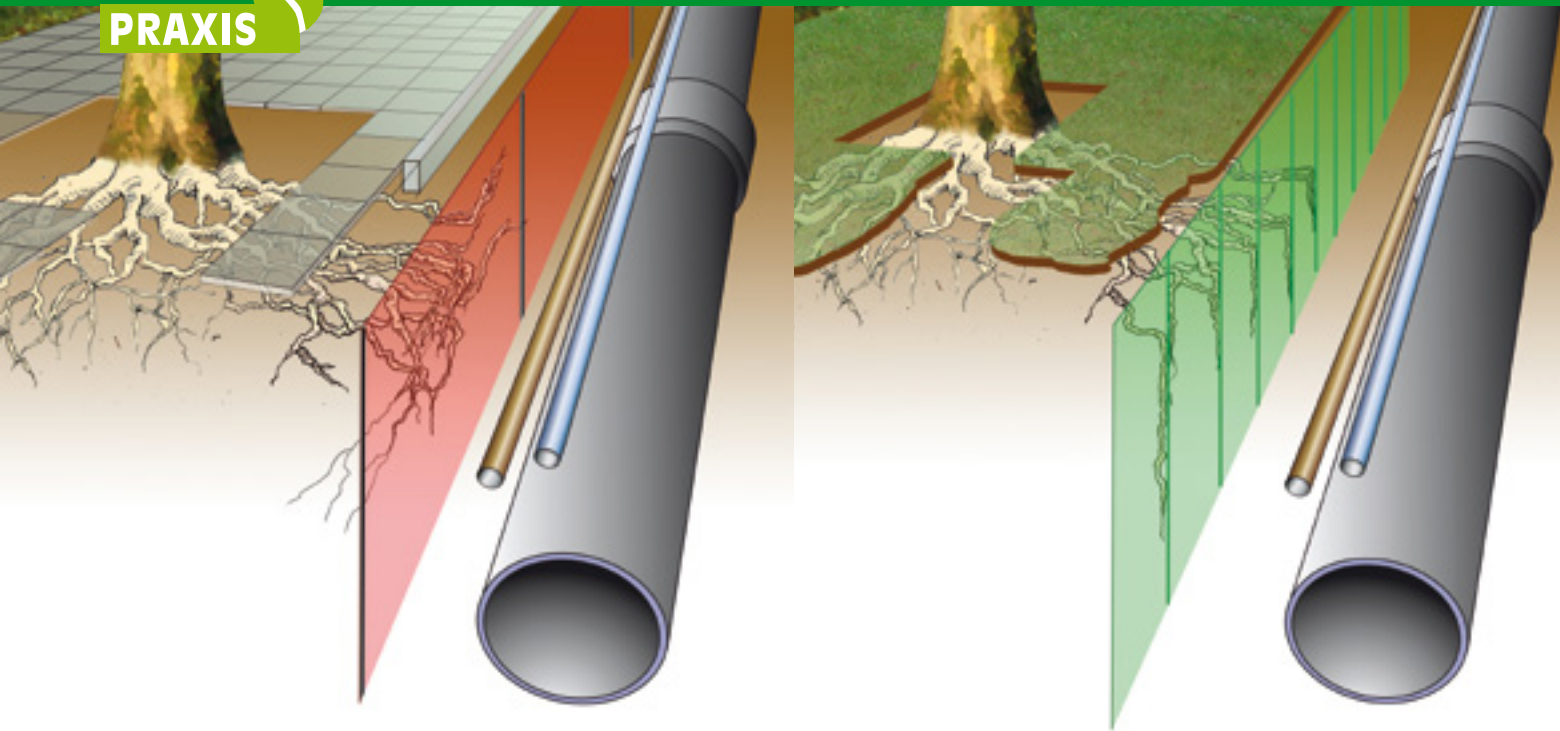
WEITERE INFORMATIONEN:

► **Das Algenfrei-Paket**



GEFAguard® schützt Grün und Infrastruktur

Unkontrolliertes Wurzelwachstum führt gerade im innerstädtischen Bereich immer häufiger zu Schädigungen von Straßen- und Gehwegsbelägen sowie Kabeln und Rohrleitungen. Hier bieten die speziellen Wurzelschutz- und Wurzellenkungssysteme der Firma GEFA Produkte Fabritz in Zusammenarbeit mit GREENMAX Lösungen



WURZELWUCHS LENKEN

Um zu verhindern, dass sich Wurzeln in unerwünschte Richtungen ausbreiten, werden optimierte Systeme aus hochwertigem Kunststoff eingesetzt. Dabei ist grundsätzlich zwischen Wurzelschutz und Wurzelführung zu unterscheiden. Mit den Wurzelschutzsystemen GEFAGuard® HDPE und GEFAGuard® PP können wurzelfreie Zonen geschaffen werden. So können z.B. Kabel und Leitungen vor Baumwurzeln geschützt und einem vertikalen und horizontalen Wurzelwachstum vorgebeugt werden. Ist der durchwurzelbare Bereich stark eingeschränkt und der Einbau eines Schutzsystems für den Baum mit negativen Folgen behaftet (z.B. Blumentopfeffekt), sind die Wurzelführungssysteme GEFAGuard® CPP mit senkrechten Rippen zu empfehlen. Diese leiten die Wurzeln nach unten. Am unteren Ende folgen sie ihrem natürlichen Wachstumsweg.

WANN WURZELSCHUTZ

Wurzelschutz kann nur verwendet werden, wenn eine ausreichend große durchwurzelbare Zone vorhanden ist. Der Abstand zwischen Schutz und Baum sollte mindestens 2 m betragen (abhängig vom Durchmesser des ausgewachsenen Bau-

mes). Bei den meisten Gehölzarten können beide GEFAGuard® Systeme eingesetzt werden. Bei Rhizombildnern wie Bambus ist GEFAGuard® HDPE rund um die Pflanzung einzusetzen.

WANN WURZELFÜHRUNG

Der Einbau eines Wurzelführungssystems wird bei Abständen geringer als 2 m empfohlen. Zum Schutz z.B. der Straßenbefestigungen bieten die Systeme eine hohe Sicherheit und helfen dabei, hohe Pflege- und Unterhaltskosten in der Zukunft zu vermeiden.

VORRAUSSETZUNGEN

- Tiefe des zu schützenden Areals
- 20 cm Mindestabstand zwischen höchstem Grundwasserniveau und Systemunterseite
- Wurzelschutz 1 bis 2 cm über Erdschicht ragen lassen
- Unterbau der Außenseiten verdichten
- Huminstoffe im unteren Pflanzgrubenbereich GEFAGuard® (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ www.gefa-fabritz.de
- ▶ www.ausschreiben.de

Ausgefeilte Technik für den automatischen Rasenmäher Tango





Noch mehr Zeit für alles, was Spaß macht: Gartenliebhaber dürfen sich beim 2013er Modellupdate des automatischen Rasenmähers Tango E5 über ausgefeilte Technik und eine erhöhte Arbeitsgeschwindigkeit freuen.

Früher kostete es Kraft und Zeit, den heimischen Garten zu pflegen. Für alle, die sich trotz Zeitmangel an einem frisch geschnittenen Rasen erfreuen wollen, hat John Deere mit dem automatischen Rasenmäher Tango E5 die Lösung entwickelt: Kraft- und zeitsparend, dazu umweltfreundlich und ressourcenschonend stellt sich der intelligente Gartenhelfer seit der Rasensaison 2012 in den Dienst seines Besitzers. Gute Nachricht für 2013: Die Entwicklungsingenieure haben den Tango E5 technisch optimiert und dabei deutlich schneller gemacht.

Neue Vorderräder mit einer seitlich abgerundeten Kontur sowie ein neues Hinterradprofil verleihen dem Tango E5 einen nochmals sanfteren Umgang mit der zu pflegenden Rasenfläche. Insbesondere gewähren sie noch bessere Traktion. Zusammen mit dem neuen Aufprallschutz, der ein Auftreffen des automatischen Rasenmähers auf ein Hindernis wirkungsvoll abdämpft, schaffen diese Überarbeitungen die technischen Voraussetzungen, um den fleißigen Helfer in den Highspeed-Modus zu schicken: Mit einer Steigerung von 26 auf 45 cm/s konnten die Entwicklungsingenieure die Arbeitsgeschwindigkeit des Tango E5 fast verdoppeln.

Ebenfalls neu am 2013er Tango E5 sind Teile seiner Elektronik. So wurde etwa das Display überarbeitet, das mit einzelnen Knöpfen zur komfortablen Auswahl der verschiedenen Betriebsmodi aufwartet und die intuitive Bedienung nochmals erleichtert. Die zugrunde liegende Software wurde mit neuen Features versehen.



Doch nicht nur den Mäher selbst haben sich die Entwickler vorgenommen, auch bei der Basisstation, der vom Gerät selbstständig angesteuerten Ladestation, wurde ein Update durchgeführt. Deren Bodenplatte wird nun mittels neuer Spritzgusstechnik gefertigt, was dem Tango E5 eine bessere Traktion beim Ein- und Ausfahren gewährt. Zusätzlich wurden alle Anschlüsse der Ladestation für einen verbesserten Wetterschutz mit einer Abdeckklappe versehen.

Die bekannten Vorzüge, die der automatische Gartenhelfer Tango E5 bereits zu seiner Einführung zur Saison 2012 mit sich brachte, erleichtern natürlich weiterhin die heimische Rasenpflege: Nur 15 Kilogramm leicht und zudem imstande, selbst hügeliges Gelände zu meistern, ist der Tango E5 mit seiner Schnittbreite von 300 Millimetern ein Allroundtalent für Grünflächen bis 1.800 Quadratmeter. Über die Eingabe von vordefinierten Startpunkten können auch schwieriger zu erreichende Flächen angesteuert werden. Seine Schnitthöhe lässt sich stufenlos zwischen 19 und 102 Millimetern verstellen und da der Mäher aufgrund seiner nahezu witterungsunabhängigen (doppelwandiges Gehäuse) und geräuscharmen Arbeitsweise (Schallleistungspegel: 69 dB(A)) quasi rund um die Uhr eingesetzt werden kann, behält der Rasen dauerhaft die gewünschte Länge und wird kontinuierlich durch das in geringen Mengen anfallende Schnittgut gedüngt.



John Deere setzt auch beim Tango E5 auf Sicherheit: Die um 360 Grad schwenkbaren Vorderräder sind mit speziellen Sensoren ausgestattet, die beim Anheben des Mähers das Messer in Sekundenschnelle zum Stillstand bringen – zusammen mit der leicht erreichbaren Stopp-Taste nur zwei von mehreren wirkungsvollen Sicherheitsmerkmalen des automatischen Mähers.

Auch an den Schutz vor Diebstahl wurde bei der Konstruktion gedacht: Ein individuell programmierbarer PIN-Code macht den Tango E5 für potenzielle Langfinger wertlos. Um sicherzustellen, dass der Tango E5 für die individuellen Gegebenheiten der Rasenflächen optimal installiert wird, empfiehlt John Deere, das Verlegen der Leitkabel sowie die Programmierung durch einen Fachhändler vornehmen zu lassen.

TANGO E5 – DER AUTOMATISCHE RASENMÄHER IM KURZPROFIL

- Kompakt und leicht: 775 x 535 x 360 mm (LxBxH), 15 kg
- Empfohlen für Flächen bis 1.800 qm durch 300 mm Schnittbreite

- Rasenschonende, traktionsstarke Räder für Hanglagen bis 30 % (abhängig von Gelände und Bodenbeschaffenheit); um 360 Grad schwenkbare Vorderräder mit speziellen Sicherheitssensoren
- Stufenlos einstellbare Schnitthöhe von 19 bis 102 mm
- Vierschneidiges, vollwertiges Qualitätsmesser (einteilig) für eine lange Standzeit und Haltbarkeit; weniger Wartungsintervalle
- Kraftvoller Elektroantrieb (Motor bürstenlos), leistungsstarke Li-Ion-Technologie mit 98 Wh/3,9 Ah/25,2 V
- Umweltschonend durch niedrigen Energieverbrauch, dazu niedrigste Schallemissionen: 69 dB(A)
- Sicher durch selbstständige Richtungsänderung beim Auftreffen auf Hindernisse sowie Messerstop bei Anheben des Geräts; gut sichtbar platzierte Stopp-Taste
- Intuitive Menüführung; PIN-geschützt
- Streifenfrei gepflegter Rasen durch Navigation über die zu pflegende Fläche nach Zufallsprinzip, selbstständiges Ansteuern der Ladestation (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► TANGO ES



arboa tree safety
Dornhaldenstraße 5
D-70199 Stuttgart
Telefon: 0049(0)711 / 6744362
Fax: 0049(0)711 / 6744363
boa@arboa.com
> www.arboa.com

Produkte & Dienstleistungen

- boa Baumkronensicherung nach ZTV Baumpflege
- arbofun Befestigungssysteme für Seilgärten
- arbofix Pflanzensicherung – Pfahlwurzel aus Eisen
- Inclino/Elastomethode baumstatische Sicherheitsmessungen



Mehr Wasser – weniger Wartung

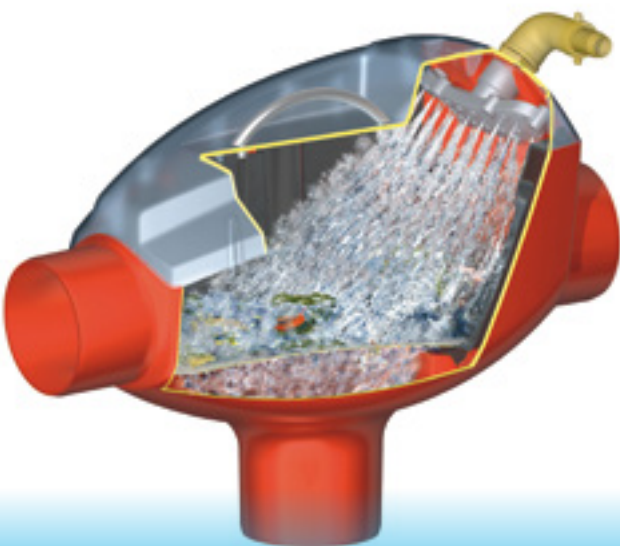
GRAF Minimax-Pro Filter für Erdtank Platin



GRAF bietet nun den Erdtank Platin mit dem neuen selbstreinigenden Minimax-Pro Filter an. Damit optimiert der Marktführer für Regenwassernutzung den erfolgreichen Flachtank mit einer platzsparenden Filterlösung, die eine Wasserausbeute von über 95 Prozent für die Garten- und Hausnutzung ermöglicht.

Für eine maximale Wasserausbeute ist eine optimale Funktion des Filters notwendig. Der Minimax-Pro filtert das Wasser mithilfe eines selbstreinigenden Edelstahl-Filtereinsatzes (Maschenweite 0,35 mm). Um die Kontrolle des Filters zu erleichtern, ist das Gehäuse mit einem transparenten Deckel ausgestattet. Damit ist die Funktion des Filters auch ohne Entnahme des Filtereinsatzes erkenn- und prüfbar.

Mit einem optional angebotenen XL Entnahmegriff kann der Filtereinsatz zur Reinigung auch bei größeren Einbautiefen problemlos entnommen werden. Zusätzlich bietet GRAF eine Filterreinigungseinheit an. Die regelmäßige Reinigung des Filtersiebes durch einen kräftigen Wasserstrahl wird durch den Anschluss an das Aqua-Center Silentio automatisch gesteuert oder kann auf Wunsch manuell durchgeführt werden. Dies trägt zusätzlich zur Funktionssicherheit des Filters bei. Mit dem Minimax-Pro Filter adaptiert GRAF die professionelle Filtertechnik des Optimax-Pro Filters für die Anforderungen eines platzsparenden Einbaus im Flachtank. Der patentierte Filter kann trotz eines geringen Höhenversatzes von nur 80 mm zwischen Zu- und Ablauf (DN 100) das Wasservolumen von 350 m² Dachfläche aufnehmen. Der Regenwasser-Erdtank Platin überzeugt gegenüber herkömmlichen Erdtanks durch die sehr geringe Einbautiefe. Gegenüber einer herkömmli-





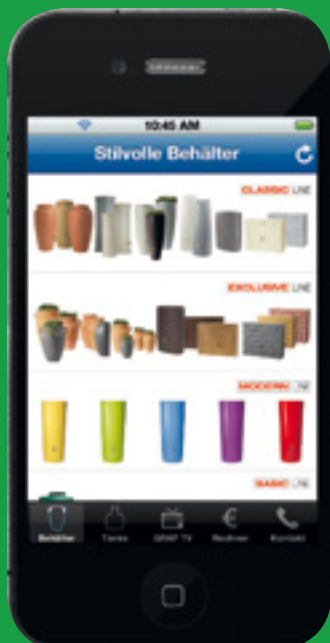
chen zylindrischen Zisterne reduziert sich der Erdaushub deutlich. Dies spart vor allem beim nachträglichen Einbau Zeit und Kosten.

GRAF bietet zahlreiche Komplettpakete an. Diese enthalten alles, was zur professionellen Regenwassernutzung benötigt wird. Das Wasser kann

für WC, Waschmaschine und die Gartenbewässerung eingesetzt werden. So lassen sich bis zu 50 % Trinkwasser einsparen. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► [Minimax-Pro Filter Intern](#)



Wasser sparen mit Smartphone Neu: GRAF App zur Regenwassernutzung

GRAF unterstreicht die Markt- und Innovationsführerschaft bei Systemen zur Regenwassernutzung mit der neuen GRAF App. Die mobile Anwendung für Smartphones und Tablets bietet aber mehr als bebilderte Produktinformationen. In der App sind die Berechnung der örtlichen Niederschlagsmenge, ein Ersparnisrechner, GRAF TV, eine Bestellfunktion für Kataloge und eine Bildergalerie für oberirdisch aufzustellende Behälter integriert. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► [GRAF App ab sofort verfügbar!](#)



Praktische Abschlussprüfung im GaLaBau – Junggärtner bieten Vorbereitungsseminar an

Die Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner veranstaltet ein Seminar zur Vorbereitung auf die praktische Abschlussprüfung im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau. Dieses wird an zwei Terminen in der Bildungsstätte Gartenbau Grünberg angeboten.

Zur Auswahl stehen die Termine vom 24. bis 26. Mai oder vom 06. bis 09. Juni. Beide Veranstaltungen richten sich an Auszubildende im dritten Ausbildungsjahr. Der Seminartermin im Juni ermöglicht eine noch intensivere Vorbereitung auf die Prüfung, da er mit vier Tagen einen zusätzlichen Seminartag enthält.

In Minibaustellen werden praktische Aufgaben aus den Bereichen „Baustellenabwicklung und

Bautechnik“ sowie „Vegetationstechnik“ durchgeführt. Weiter wird das fachgerechte Einmessen und Abstecken von Baustellen geübt. Das Lesen von Plänen und Leistungsverzeichnissen und deren Übertragung auf die Baustelle sind weitere Inhalte des Seminars. Die praktischen Inhalte werden im Laufe des Seminars durch theoretische Grundlagen ergänzt. Tipps & Tricks zum Zeitmanagement und zu den richtigen Verhaltensweisen während der Prüfung runden das Seminar ab. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner (AdJ) e.V.

Tel.: 06401/9101-79

E-mail: info@junggaertner.de

www.junggaertner.de

mexXsoft X1 Multitasking



Kalender



Bilder



Kataloge

Pflegen Sie bei geöffneten Katalogdateien gleichzeitig Ihre Termine



Briefe



Emails



Dokumente
Dateien

Die Dokument- und Dateiverwaltung steht jederzeit zur Verfügung



Öffnen Sie mehrere LVs



Übertragen Sie Positionen per Drag & Drop



Kunde 1



Kunde 2



Lieferant

Öffnen und bearbeiten Sie Adressen, während Sie z.B. ein LV bearbeiten

Die All-in-One-Branchensoftware mit echtem Multitasking

Eine Kernkomponente in der Entwicklung von mexXsoft X1 ist die konsequente Verwendung von Mehrfachfenstertechnik mit Multitasking-Funktionalität.

WAS BEDEUTET ECHTES MULTITASKING?

- Nahezu alle Programmfunktionen lassen sich parallel und unabhängig voneinander in getrennten Fenstern ausführen. Öffnen Sie z.B. die Kundenkartei, während Sie ein LV bearbeiten
- Zentrales Bindeglied ist die Erweiterte Suche: Suchen und finden Sie sämtliche Daten aus allen Bereichen:

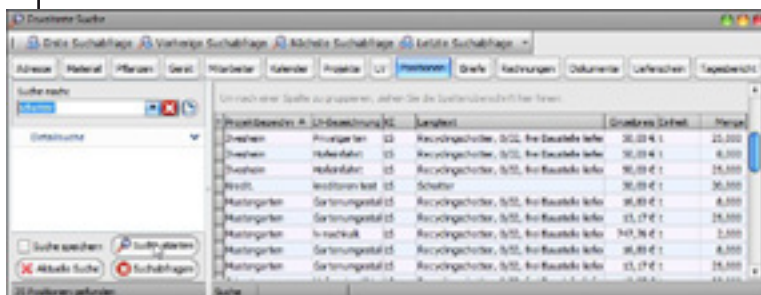
- Starten Sie 2, 3 oder auch 4 LVs parallel und gleichen Sie Positionen ganz einfach per Drag & Drop ab
- Die Verwendung modernster SAP-Datenbankstrukturen garantiert hohe Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit im Netzwerk
- In X1 gibt es keine starr festgelegten Abläufe: Starten und beenden Sie Programmbereiche, wann sie es wünschen
- Alle Eingaben werden direkt nach der Eingabe gespeichert – Nie wieder Frust mit Datenverlust

Diese Flexibilität ist derzeit unerreicht und wird von keinem anderen Branchenprogramm geboten. Mit mexXsoft X1 ist man auch für die Zukunft gerüstet. (am) ■

- Öffnen Sie Datensätze durch Doppelklick oder verwenden Sie sie per Drag & Drop weiter!

WEITERE INFORMATIONEN:

► www.mexXsoft.com





Innovative ferngesteuerte Hybrid Rasenmäher-Raupe

Mit dem agria 5700 RC Hybrid 65 T – Mähen wo sonst keiner mäht!

Die leistungsstarken Elektro-Fahrertriebe sorgen für kräftigen Vorschub und das Raupenfahrwerk, verbunden mit dem tiefen Schwerpunkt und der geringen Bauhöhe ermöglichen beste Mäh- oder Mulchergebnisse auch an schwer zugänglichen Stellen und einen sicheren Einsatz an Hängen.

Die Zero-Turn Funktion optimiert die Flexibilität und Wendigkeit der Mähraupe. Der neue Rasenmäher mit einer Schnittbreite von 63 cm wird über eine professionelle Funksteuerung fernbedient. Sämtliche Funktionen lassen sich aus bis zu 300 m Entfernung bequem steuern.

Dabei ist der Anwender fern von lästigen Vibrationen, Lärm und Abgasen. Für beste Mähergebnisse sorgt ein leistungsstarker Briggs & Stratton Motor. Über zwei starke Elektromotoren wird das Raupenfahrwerk angetrieben und ein feinfühliges Steuern des Rasenmähers erreicht. Dieses Antriebskonzept erlaubt darüber hinaus geräuschlose Leerfahrten. Spielend leicht erledigt sich jetzt das Mähen von selbst auf sonst nur schwer zugänglichen Flächen. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

► **5700 RC Hybrid 65 T**

LAVARIS LAKE GmbH

Fuhrmannstr. 6
D-95030 Hof/Saale
Telefon: +49(0)7000 / 5282-747
Fax: +49(0)7000 / 5282-748
info@lavaris-lake.com
> www.lavaris-lake.com



Produkte & Dienstleistungen

- AlgoClear
- AlgoLon
- SeDox
- pH-Minus
- Wasseranalyse
- AlgoTec
- AlgoTec Spezial
- OptiLake
- SiltEx
- Teichpflegeplan



Baumpraxisseminar im Schloss Dyck

am 13. und 14. Juni 2013

Bereits zum 9. Mal findet im Schloss Dyck das Praxisseminar zum Thema „Moderne Baumpflege“ statt. Die Zertifizierung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW beantragt.

Der Englische Landschaftsgarten von Schloss Dyck bietet mit dem Charme eines altherwürdigen Arboretums das passende Ambiente für die Fachveranstaltung. Renommierete Referenten präsentieren die einzelnen Themen an unterschiedlichen Stationen im Park. Damit bleiben die Organisato-

ren dem bewährten Konzept treu, das Wissen vor Ort in enger Verknüpfung von Theorie und Praxis zu vermitteln. Auch das Rahmenprogramm – mit Führungen, Vorführungen und dem schon „legendären“ Niederrheinischen Grillabend – kann sich sehen lassen.

TAGUNGSPROGRAMM AM 13. JUNI 2013

Der 13. Juni 2013 startet um 9.30 Uhr mit einer Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung. Danach werden die Teilnehmer zu Gruppen von maximal 30 Personen zusammengestellt und dem ersten Referenten zugeordnet. Nach ca. 1 Stunde findet ein Wechsel der Gruppen zum nächsten Vortrag statt.

Gernot Fischer berichtet zum Thema „Problem- baum Rosskastanie“. Prof. Rolf Kehr vermittelt Basiswissen über Pilze, Bakterien und Viren als Gehölzschädlinge. Frank Rinn ist der Fachmann im Bereich „Baumuntersuchungen“.

Dr. Schneidewind weiß Neues über unterirdische Jungbaumsicherungen zu berichten und Thomas Ludwig gibt Hilfestellung beim Erkennen und Bestimmen von Lindenarten und -sorten. Wer den Tagungsort näher kennenlernen möchte, kann nach den Vorträgen an einer Führung durch den Park von Schloss Dyck teilnehmen. Darüber hinaus führt die Firma Opitz eine Großbaumverpflanzung vor und der Trüffelsuchhund „Whoopee“ zeigt auf dem Gelände von Schloss Dyck sein Können. Der Donnerstag klingt aus mit dem legendären Nieder- rheinischen Grillabend, einem nettem Beisammen- sein unter Kollegen und Fachleuten.

TAGUNGSPROGRAMM AM 14. JUNI 2013

Am Freitag, den 14. Juni 2013 stellt Prof. Gilbert Lösken Interessantes aus der neuen FLL Baum- pflanzung Teil 1 vor. Herr Prof. Rolf Kehr referiert über tierische Schädlinge und Stefan Artmann führt Kronensicherung vor und berichtet insbeson- dere über die richtige Auswahl und den korrekten Einbau. Aus der Praxis der Großbaumverpflanzung vermittelt Dr. Bernd Küster Wissen und bei Klaus Körber steht die Baumartenwahl in Zeiten des Klima- wandels im Blickpunkt.

ANMELDUNG

Die Teilnahmegebühr beträgt 99,- Euro pro Person und Tag. Bei der Buchung beider Tage beträgt die Teilnahmegebühr 189,- Euro pro Person.

Die Anmeldung erfolgt über den Ticket Shop unter www.stiftung-schloss-dyck.de. Letzte Möglichkeit zur Online-Anmeldung ist der 07. Juni 2013. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Personen pro Tag be- grenzt. Das Seminar ist als Fortbildungsveranstal- tung von der Architektenkammer NRW zertifiziert. (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ www.stiftung-schloss-dyck.de
- ▶ www.gefa-fabritz.de
- ▶ [Flyer Baumpraxis 2013](#)



GARTEN-LICHT®
...Romantik pur!

Anspruchsvolle Gärten brauchen eine anspruchsvolle Inszenierung

www.garten-licht.de

Seminare (Theorie/Praxis) – Beratung – Planung – Fertigung – Service
GARTEN-LICHT · Schneiderkruger Str. 12 · 49429 Visbek · Tel.: 04445 897-207



Schneller und sicherer:

Fällarbeiten mit dem Fällkran

Mit innovativer Technik erledigt die Nürnberger Baumpflege GmbH Fällarbeiten in verkehrsreichen Lagen in einem Bruchteil der Zeit herkömmlicher Methoden. Wo sonst schwere Baumstämme zu Boden fallen oder aufwändig per Hand stückweise abgelassen werden müssen, legt der Fällkran diese schnell, punktgenau und kontrolliert ab. Durch seinen langen Ausleger hat sich der neue Fällkran auch schon als Profi für schwer zugängliche Lagen bewährt.

Seit Januar ist der leistungsstarke Fällkran der Nürnberger Baumpflege GmbH im Einsatz und bereits jetzt hat sich gezeigt, dass er ein echter Alleskönner ist. Das Kernstück des Fällkrans ist ein an einem Teleskopausleger befestigter Multifunktionsgreifer mit integrierter Motorsäge. Dieser Greifer umfasst den zu fällenden Baum, sägt Stammstücke ab, hebt diese vorsichtig herunter und legt sie zum Abtransport ab. Viele einzelne Arbeitsschritte lassen sich so zu einem Arbeitsgang bündeln – ein erheblicher Zeitgewinn.

IM VORTEIL BEI FÄLLUNGEN AN HAUPTVERKEHRSWEGEN

Aufgrund dieser präzisen Arbeitsweise und seiner kompakten Form ist der benötigte Sicherheitsbereich des Fällkrans deutlich kleiner als bei herkömmlichen Fällmethoden. Großräumige Absperungen können damit entfallen, oftmals genügt die Sperrung einer Spur. So können Arbeiten an Autobahnen, Schnellstraßen, Bahntrassen und vielbefahrenen Innenstadtstraßen wesentlich zügiger und mit geringeren Eingriffen in den Verkehr erledigt werden.

„Das hohe Arbeitstempo unseres neuen Fällkrans hat selbst uns als Profis überrascht – er bringt unseren Auftraggebern einen immensen Zeitvorteil und hat sich dort bewährt, wo die Fällarbeiten aus Verkehrsgründen besonders schnell durchgeführt werden müssen“, stellt Bodo Siegert, Geschäftsführer der Nürnberger Baumpflege GmbH, fest. „Wir freuen uns, dass wir unseren Kunden mit dem Nürnberger Fällkran die derzeit innovativste Technik im Bereich Baumfällungen bieten können. Auch unsere Mitarbeiter profitieren von einem Höchstmaß an Sicherheit.“

EINSATZ BEI SPEZIALFÄLLUNGEN

Schwer zugängliche Bereiche, Parkanlagen mit Bäumen in bepflanzten Rabatten, Friedhöfe und Uferzonen sind perfekte Einsatzgebiete des Fällkrans. Sein langer Teleskoparm greift über Hinder-

nisse und Mauern hinweg oder zwischen Häusern hindurch nach dem Baum. Stammteile werden abgesägt, bodenschonend abgelegt und dann abtransportiert. Schwere Baumkronen hebt der Kran mühelos zu Boden, Baumteile fallen nicht unkontrolliert herab. Der Kran spielt seine Vorteile bei Fällungen von Einzelbäumen in Gebieten mit hohem Baumbestand aus, wo der Teleskoparm präzise zwischen Altbäumen hindurch fasst und vorsichtig die zur Fällung vorgesehenen Bäume entnimmt.

SCHAFFUNG NEUER LEBENS-RÄUME FÜR GESCHÜTZTE ARTEN

Da der Fällkran relativ geräusch- und vibrationsarm arbeitet, wird er auch bei baumpflegerischen Arbeiten, die dem Artenschutz dienen, genutzt. Bei notwendigen Fällungen können Bäume mit Lebensstätten geschützter Arten vorsichtig an anderer Stelle abgelegt oder befestigt werden.



„In Nürnberg war der Fällkran im Einsatz, um einen entwurzelten Baum mit Spechthöhlen zu bergen“, ergänzt Bodo Siegert. „Zusammen mit der Naturschutzbehörde konnten die Stammstücke des Baums einer neuen Verwendung zugeführt werden und dienen jetzt als Lebensräume für Käfer und Fledermäuse.“

INNOVATIVE KONSTRUKTION

Der Fällkran der Nürnberger Baumpflege GmbH ist eine Sonderanfertigung. Als Basis dient ein kompakter, wendiger Mobilkran von Merlo. Wegen seines vergleichsweise leichten Gewichts und der Agrarbereifung liegt der Bodendruck des Krans im PKW-Bereich. Der Einsatz bei Fällungen auf Gehwegen und unbefestigten Flächen ist insofern jederzeit möglich.

Mit seiner 4-Rad-Lenkung kann der Fällkran unter anderem auch seitlich fahren und an schwer zugängliche Stellen gelangen. Von Vorteil sind die individuell konfigurierbaren Kranabstützungen.

Der Fällkran bekommt damit bei schwierigen Bodenbedingungen Standsicherheit.

Auf das Trägerfahrzeug ist ein endlos drehender Oberwagen mit einem auf bis zu 23 m Höhe ausfahrbaren Teleskoparm montiert, der eine seitliche Ausladung von fast 21 m hat. Die am Teleskoparm befestigte, drehbare Greifzange mit integrierter Motorsäge umfasst und sägt bis zu 90 cm starke Bäume. Der Kran und der Multifunktionsgreifer sind nicht nur aus der Kabine, sondern auch per Fernsteuerung präzise lenkbar, so dass der Kranführer in anspruchsvollen Fällsituationen jederzeit den Überblick behält. Der Nürnberger Fällkran verfügt über eine 40 km/h-Straßenzulassung, deshalb sind Versetzfahrten innerhalb der Ortschaft einfach zu bewältigen. Zu entfernten Einsatzorten wird er auf einem Tieflader gebracht.

FÄLLKRAN MIETEN – ABER GERNE!

25 Jahre Erfahrung im Umgang mit Bäumen und Gehölzen haben die Nürnberger Baumpflege-





ge GmbH zu einem der größten Fachbetriebe für Baumpflege Deutschlands gemacht. Mit über 30 qualifizierten Mitarbeitern liefert die Nürnberger Baumpflege GmbH für private und öffentliche Auftraggeber Dienstleistungen rund um den Baum unter Einsatz moderner Arbeitstechniken.

Nach einer unverbindlichen Beratung vor Ort erstellen die Fachleute ein auf die konkreten Anforderungen zugeschnittenes Angebot, wobei sowohl die Belange des Naturschutzes als auch wirtschaftliche Aspekte Berücksichtigung finden.

QUALIFIZIERT UND LEISTUNGSFÄHIG

- Reibungslose Projektplanung und -steuerung
- Einholung erforderlicher Genehmigungen
- Verlässliches Terminmanagement
- Hochqualifizierte Mitarbeiter
- Arbeitsmethoden nach dem neuesten Stand der Technik (am) ■

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ [Der MERLO-Fällkran](#)
- ▶ [Info-Flyer](#)



Stauden Ring GmbH

Haarenufer 3
D-26122 Oldenburg
Telefon: 0049(0)441 / 36109877
Fax: 0049(0)441 / 36109876
info@staudenring.com
> www.staudenring.com

Produkte & Dienstleistungen

- Stauden
- Staudenmischungen
- Stauden Ring
- Sommernachtstraum
- Staudenkompositionen
- Staudenhecke
- Stauden Praxis
- Staudenverwendung
- Stauden Profi
- Staude des Jahres



Spider ILD01 und ILD02

Zwei funkferngesteuerte Großflächen- und Böschungsmäher für schwer zugängliches Gelände

Pünktlich zum Frühling präsentiert die Rumsauer GmbH zwei ferngesteuerte Böschungsmäher. Die Mäher Spider ILD01 und Spider ILD02 ermöglichen das Mähen selbst in extremen Hanglagen und auf schwer erreichbaren Flächen wie beispielsweise sumpfigen Wiesen oder Eisenbahnböschungen. Die Sicherheit des Anwenders bleibt dabei immer gewahrt, denn er lenkt die Mäher mithilfe einer Fernsteuerung selbst durch unwegsames Gelände, ohne dass er dieses selbst betreten muss. Die Spider mähen Flächen bis zu 7000 qm pro Stunde schnell und sauber.

Die Spider ILD01 und ILD02 von Rumsauer eignen sich für Mäharbeiten auf unebenem und unwegsamem Gelände wie zum Beispiel Straßen- oder Eisenbahnböschungen mit Steigungen bis zu 40 Grad. Aber auch auf noch steileren Hanglagen bis zu 55 Grad ist das Mähen möglich. Für den Einsatz an extrem steilen Hängen ist eine Seilwinde als optionales Zubehör lieferbar.

Die Spider-Modelle sind vielseitig einsetzbar und durch ihre Fernsteuerung leicht zu bedienen. Sie hat eine Reichweite von 100 Metern und der Benutzer steuert darüber Funktionen wie Start/Stopp, schaltet das Mähwerk ein oder verstellt die Schnitthöhe. Aufgrund ihrer niedrigen Höhe können die Spider-Mäher auch unter Büschen oder in Obstplantagen mähen. Beide Mäher sind außerdem sehr wendig und in der Lage, 360-Grad-Drehungen auszuführen. Somit umgehen sie problemlos Hindernisse wie Bäume und erleichtern die Mäharbeiten in Gelände, wo sich andere Maschinen nicht oder nur schwer bewegen können.

Aufgrund ihres geringen Gesamtgewichtes – beide Mäher haben einen leichten Aluminiumrahmen – und ihres Boden schonenden Antriebssys-



tems können sie auch in Naturschutz- oder Feuchtgebieten eingesetzt werden. Zusätzliche Vorteile der Spider-Mäher sind ihr geringer Kraftstoffverbrauch und der niedrige Schadstoffausstoß sowie die große Steigfähigkeit, was die Mäharbeiten besonders an sehr steilen Hängen vereinfacht.

Beide Modelle sind Mulchmäher und eignen sich so auch für ungepflegte Flächen mit starkem Wildwuchs und grobem Untergrund. Dabei schneiden sie hohes und stark verfilztes Gras und Gestrüpp sowie dünnes Holz mit bis zu 5 cm Durchmesser. Während der Spider ILD01 eine Flächenleistung bis zu 5000 qm pro Stunde mit einer Schnittbreite von 80 cm hat, deckt der ILD02 sogar Flächen bis zu 7000 qm pro Stunde mit einer Schnittbreite von 123 cm ab.

Im Vergleich zu den für die Mäharbeiten üblichen Schlegelmähern liefern die Spider-Mäher ein sauberes Mähbild, weshalb sie sich auch für den Einsatz in Parkanlagen, auf Golfplätzen und in Sportanlagen eignen. Weitere Vorteile sind die leichte Wartung und die kostengünstige Anschaffung.

Rumsauer zeigt die Spider im Einsatz auf einer Roadshow. Von April bis November 2013 sind die Mäher auf Vorführungen deutschlandweit zu sehen.

WEITERE INFORMATIONEN:

- ▶ Großflächen- und Böschungsmäher
- ▶ Flyer





Jetzt
auch fürs
iPad!

www.galabaupraxis.de/aktuelle-ejournale/ipad-ausgaben

IMPRESSUM



GALABAU
PRAXIS

Das GALABAUPRAXIS eJournal und die Plattform www.galabaupraxis.com sind ein Service der Elison-medien.de, Michael Elison & Alois Mangler GbR.

Pfarrer-Niederhuber-Straße 11, D - 85258 Weichs, Tel.: +49 (0) 8136 30 48 212, info@galabaupraxis.com

Verkauf: Michael Elison, Tel.: +49 (0) 8136 30 48 212, verkauf@galabaupraxis.com

Redaktion: Alois Mangler (am), Tel.: +49 (0) 89 46 82 49, redaktion@galabaupraxis.com

Produktion: ARTPOOL, Mangler Design GmbH, Tel.: +49 (0) 89 46 82 49, produktion@galabaupraxis.com

Alle im GALABAUPRAXIS eJournal veröffentlichten Beiträge sind entsprechend urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung der im Impressum genannten Personen. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Die Verantwortlichen im Sinne des Presserechts sind dem jeweiligen Impressum der Redaktion zu entnehmen. Unsere **AGBs** finden Sie **hier!**